

operations¹



Operative Exzellenz 4.0

Wie Sie durch Digitalisierung Ihrer Prozesse
die Effizienz, Qualität und Wertschöpfung steigern

Von führenden Unternehmen genutzt



Hürden zur Operativen Exzellenz

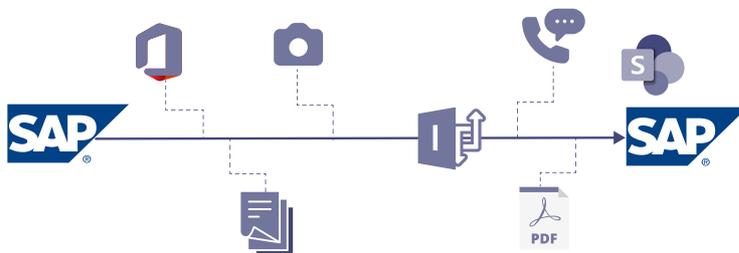
Produzierende Unternehmen verfolgen mit operativer Exzellenz (OPEX) das Ziel, ihre Effizienz, Qualität und Flexibilität kontinuierlich zu steigern, um im globalen Wettbewerb erfolgreich zu bestehen. Voraussetzung hierfür sind **schlanke, stabile und transparente Prozesse**.

Es gibt verschiedene Herausforderungen, mit denen sich produzierende Unternehmen konfrontiert sehen. Diese können aus verschiedenen Bereichen resultieren:



Technologische Herausforderungen

Grundlagen zur Umsetzung von operativer Exzellenz ist ein tiefes Verständnis der Prozesse durch eine hohe Prozesstransparenz und die Vereinfachung von Tätigkeiten für Mitarbeiter durch digitale Tools. Oft sind diese Grundlagen durch eine uneinheitliche System-Landschaft nicht gegeben:



Komplexe Systemlandschaft mit System- und Medienbrüchen

- ❗ Instabiles und aufwendiges System aus ERP, MS Office-Produkten sowie Papier
- ❗ Geringe Transparenz und Geschwindigkeit für KVP durch Digitalisierungslücken
- ❗ Keine Standard-Software für Dokumentenverwaltung, Mitarbeiter-Anlernung und Ausführung der Tätigkeiten



Mitarbeiterbezogene Herausforderungen

Ihre Mitarbeiter in der Produktion sind ein entscheidender Faktor für Qualität, Produktivität und Verbesserung. Und genau hier treten viele Faktoren auf, die eine negative Auswirkung auf OPEX haben können:



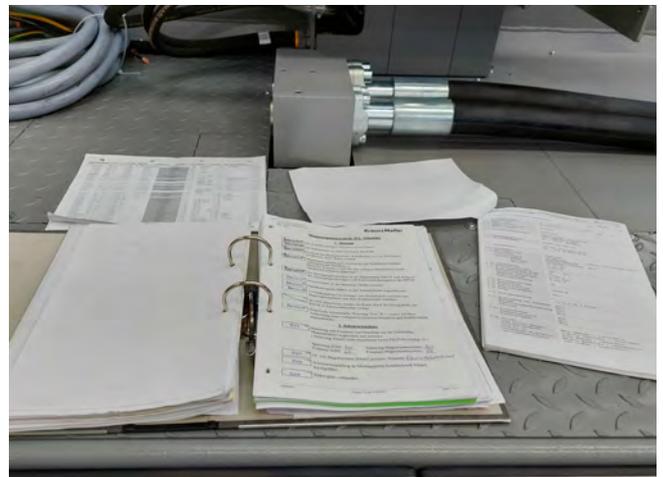
- ❗ Prozesswissen steckt in den Köpfen der Mitarbeiter und fließt bei Austritt von Mitarbeitern ab
- ❗ Wissen ist nicht standardisiert und kann nicht zentral sowie einheitlich abgerufen werden
- ❗ Langsamer Anlernungsprozess und ineffiziente Durchführung von Tätigkeiten
- ❗ Mitarbeiterfeedback für den KVP wird nicht einheitlich erfasst



Steigende Anforderungen und Komplexität

Kunden, Partner und Auditoren stellen an produzierende Unternehmen steigende Individualisierungsansprüche an Produkte, Prozessdokumentation und Nachweiserbringung. Dieser zunehmende Individualisierungsgrad resultiert in:

- ❗ Komplexere Informationen in Prozessen durch steigende Variantenvielfalt
- ❗ Erhöhte Komplexität für Mitarbeiter bei variantenspezifischen Tätigkeiten
- ❗ Erhöhter Dokumentations-, Archivierungs- und Rechercheaufwand



Hoher Aufwand für Mitarbeiter durch Maximallisten und Papierberge an Auftragsinfos, technischen Zeichnungen etc.



„Die Zeit unserer gut ausgebildeten und erfahrenen Mitarbeiter ist kostbar. Sie sollten diese wertvolle Zeit nicht zum Durchsuchen papiergebundener Dokumente einsetzen müssen.“

Claudio Sutter
Projektingenieur Process Excellence
KraussMaffei

KraussMaffei
Pioneering Plastics

OPEX-Herausforderungen digital und nachhaltig gelöst

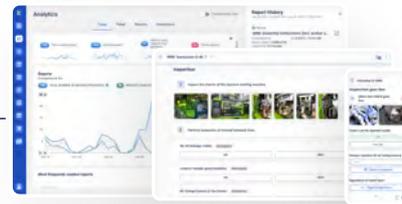


Vereinfachen Sie Ihre IT-Landschaft

Das Bündeln der Dokumentenverwaltung und die Ausführung mitarbeitergeführter Tätigkeiten in einer einzigen Software ermöglicht die Einführung von Prozessstandards, schließt Digitalisierungslücken und schafft umfassende Prozesstransparenz für Ihren KVP.

- ✓ Aufwandsreduzierte und zentralisierte Dokumentenverwaltung
- ✓ Prozessdurchführung in einer Software
- ✓ Beschleunigter KVP-Prozess durch Prozessdigitalisierung

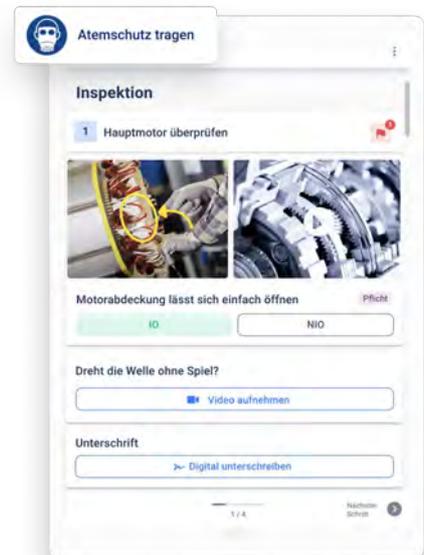
Alle mitarbeitergeführten Tätigkeiten in einer zentralen Software, ohne System- und Medienbrüche



Befähigen Sie Ihre Mitarbeiter in der Produktion

Indem Sie Ihr Wissensmanagement und die Prozessausführung in einer Software vereinen, können Sie folgende Verbesserungspotenziale realisieren:

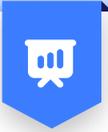
- ✓ Sicherung und Standardisierung des Wissens Ihrer Mitarbeiter in digitalen Arbeitsanweisungen
- ✓ Schnelle Anlernung von Mitarbeitern und effiziente Durchführung von Tätigkeiten
- ✓ Steigerung der Mitarbeiterflexibilität und -zufriedenheit durch arbeitserleichternde Schritt-für-Schritt-Anleitungen



"Die Software ist einfach und selbsterklärend. Nach kurzer Einarbeitung haben die Mitarbeiter – auch die anfänglichen Skeptiker – selbst die Vorteile erkannt und nutzen die Lösung nun intensiv."

Michael Zahnd
Mitarbeiter Qualitätssicherung
Zünd Systemtechnik



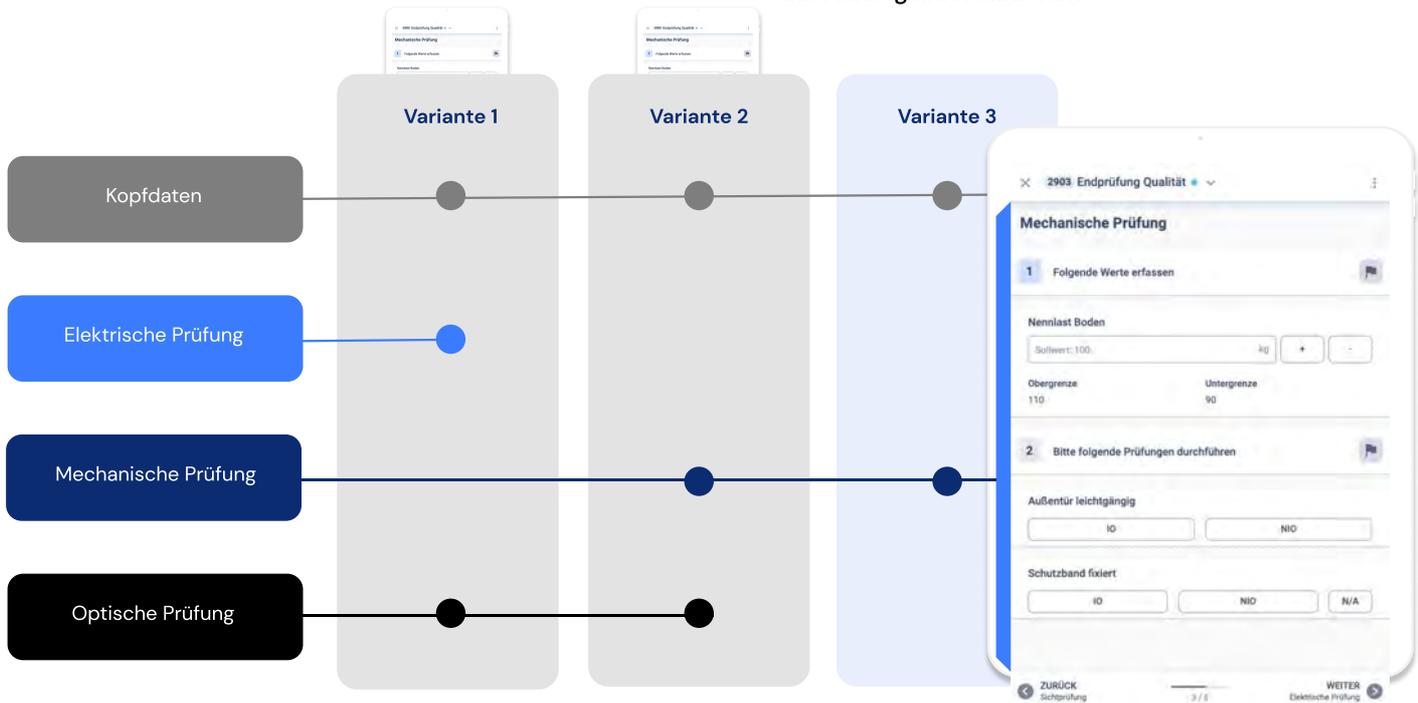


Komplexität aufwandsreduziert im Griff haben

Erfüllen Sie die Anforderungen Ihrer Kunden und Auditoren noch professioneller und helfen Sie Ihren Mitarbeitern, die steigende Variantenvielfalt effizient zu meistern, indem Sie sich von Maximallisten & Co. verabschieden.

- ✓ Auftragsgenaue Arbeitsinformationen durch Modularität in Software
- ✓ Reduzierte Komplexität für Ihre Mitarbeiter durch variantenspezifische Arbeitsanweisungen
- ✓ Aufwandsreduzierung durch Doku direkt in der digitalen Checkliste
- ✓ Erhöhte Nachweiskraft durch digitale Reports

Variantenspezifische Dokumente durch modularen Aufbau, basierend auf Auftragsinformationen



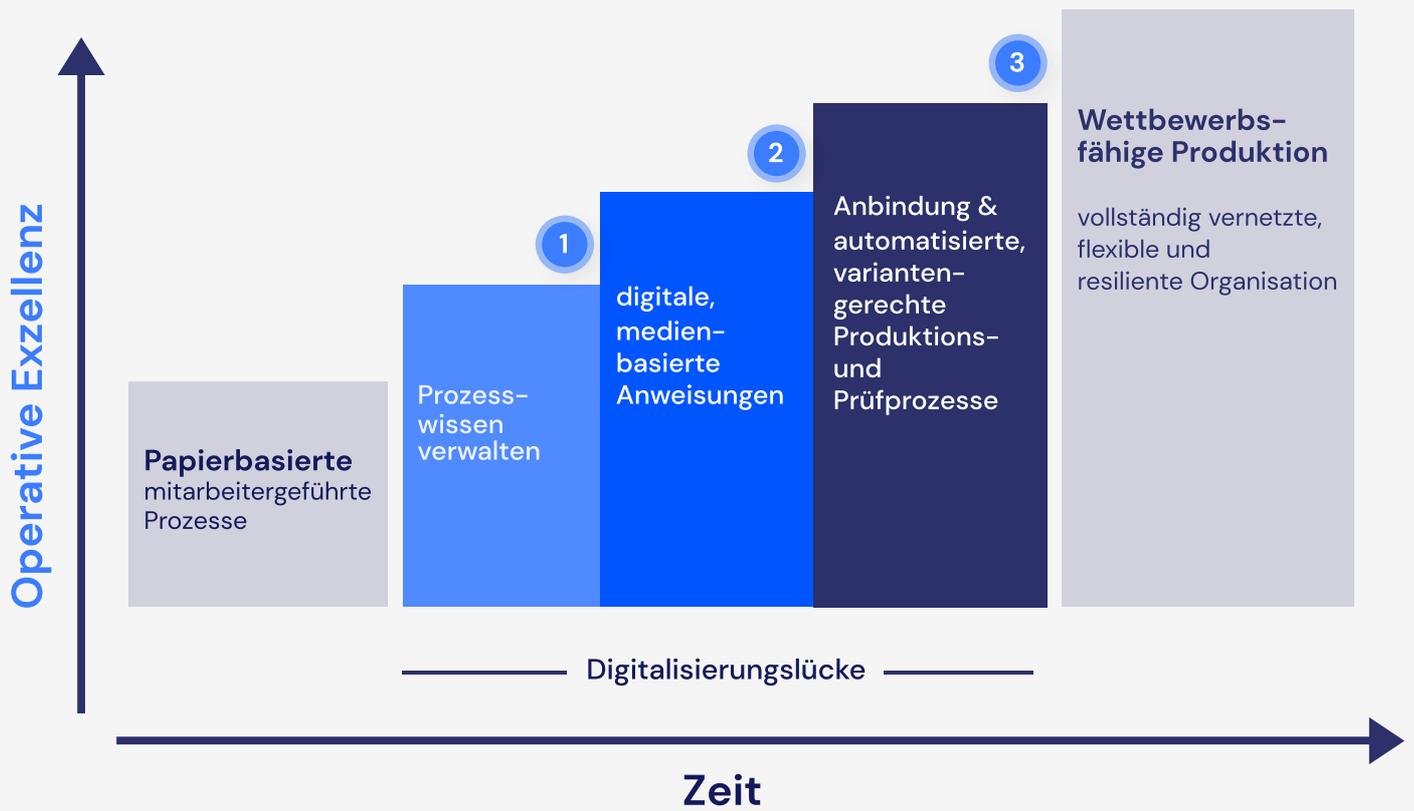
„Durch automatisch generierte, variantenspezifische Prüfprotokolle in Operations1 reduzieren wir Interpretationsaufwände für unsere Mitarbeiter und erhöhen so die Qualität unserer Dokumentation.“



Walter Wittmann
Head of Assembly Line
Krones AG



In 3 Schritten zur wettbewerbsfähigen Produktion



In drei einfachen Schritten kann die Digitalisierungslücke geschlossen und die Zukunftsfähigkeit Ihres Unternehmens nachhaltig gesichert werden:

- 1. Schritt:** Prozesswissen in Systemen wie der Operations1-Software standardisieren & organisieren
- 2. Schritt:** Prozesswissen Mitarbeitern digital, verständlich und medienbasiert zur Verfügung stellen
- 3. Schritt:** Prozessdaten in variantengerechte Produktions- und Prüfprozesse überführen und gewonnene Daten wieder zurück in die Systemlandschaft spielen



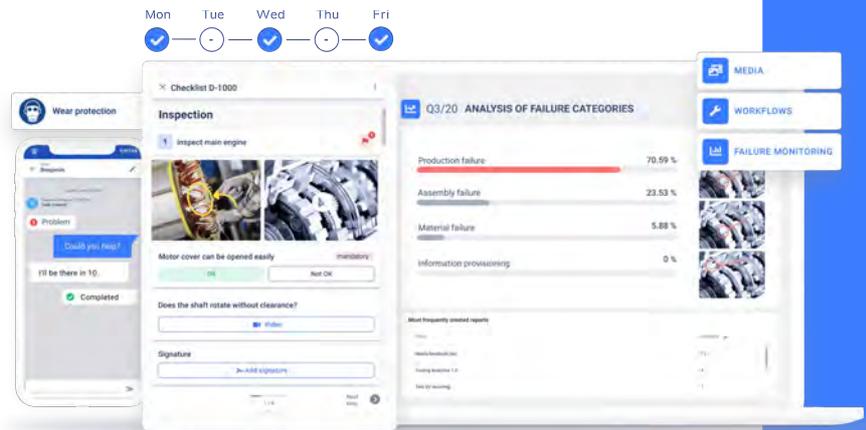
“Wir können die digitalen Checklisten viel schneller anpassen. Früher hat es lange gedauert, bis eine Verbesserung den Zyklus durchlaufen hat – jetzt passiert es sofort.”

Phillip Duwe
Qualitätsingenieur
KraussMaffei

KraussMaffei
Pioneering Plastics

Eine in der Praxis bewährte Software

Operations1 trägt nicht nur zu einem Abbau nicht-wertschöpfender Tätigkeiten in der Produktion bei, sondern unterstützt Unternehmen dabei, **Kosten einzusparen und zuvor gebundene Zeitressourcen freizulegen**, damit diese wertstiftend für mehr Wachstum eingesetzt werden können.



„Die 67%ige Reduzierung der Anlernzeiten mit Operations1 führt zu **jährlichen Einsparungen von 2,2 Mio. €.**“

Steffen Paul
Leitung Arbeitsorganisation
POLIPOL

-67% KÜRZERE ANLERNDAUER



-60% MACHINE DOWNTIME

„Durch den Einsatz von Operations1 sparen wir jährlich **250.000 € pro Standort.**“



Stefan Führer
Leiter Instandhaltung
Hirschvogel Automotive Group



-95% AUFWAND FÜR DOKUMENTATION



„Durch Operations1 sparen wir **über 180.000 € pro Jahr.**“

Cyril Maurer
Leiter Produktion und Prüfstand
Soudronic



Kommen Sie mit uns ins Gespräch

Nutzen Sie den Austausch mit unseren Produktexperten, um zu erfahren, wie Sie konkret von Operations1 profitieren können.



[Jetzt Gespräch vereinbaren](#)

